

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2012/5/24 2009/16/0006

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.05.2012

Index

32/06 Verkehrsteuern

Norm

ErbStG §1 Abs1;

ErbStG §2 Abs1 Z1;

ErbStG §3 Abs1;

Rechtssatz

Um einen die Steuerpflicht auslösenden Erwerb von Todes wegen annehmen zu können, bedarf es neben dem gültigen Erbrechtstitel bloß der Erbserklärung, mit deren Abgabe der Erwerb durch Erbanfall erbschaftssteuerrechtlich vollzogen ist (vgl. aus der ständigen hg. Rechtsprechung etwa neben dem hg. Erkenntnis vom 30. August 1995, 95/16/0098, VwSlg 7027 F/1995, die hg. Erkenntnisse vom 18. September 1978, 619, 620/77, VwSlg 5295 F/1977, vom 21. Dezember 1992, 88/16/0128, vom 26. Jänner 1995, 89/16/0149, VwSlg 6969 F/1995, vom 11. November 2004, 2004/16/0038, und vom 21. Oktober 2010, 2010/16/0155). Ein danach allenfalls geschlossenes Übereinkommen zwischen den Erben zur Aufteilung des Nachlasses kann als unter Lebenden abgeschlossenes Rechtsgeschäft allenfalls einen eigenen schenkungssteuerrechtlich bedeutsamen Tatbestand erfüllen (vgl. etwa die erwähnten hg. Erkenntnisse vom 18. September 1978, 619, 620/77, VwSlg 5295 F/1977, vom 21. Dezember 1992, 88/16/0128, vom 26. Jänner 1995, 89/16/0149, VwSlg 6969 F/1995, und vom 28. September 2000, 2000/16/0327, sowie das hg. Erkenntnis vom 19. Dezember 1996, 96/16/0091). Um einen die Steuerpflicht auslösenden Erwerb von Todes wegen annehmen zu können, bedarf es neben dem gültigen Erbrechtstitel bloß der Erbserklärung, mit deren Abgabe der Erwerb durch Erbanfall erbschaftssteuerrechtlich vollzogen ist (vergleiche aus der ständigen hg. Rechtsprechung etwa neben dem hg. Erkenntnis vom 30. August 1995, 95/16/0098, VwSlg 7027 F/1995, die hg. Erkenntnisse vom 18. September 1978, 619, 620/77, VwSlg 5295 F/1977, vom 21. Dezember 1992, 88/16/0128, vom 26. Jänner 1995, 89/16/0149, VwSlg 6969 F/1995, vom 11. November 2004, 2004/16/0038, und vom 21. Oktober 2010, 2010/16/0155). Ein danach allenfalls geschlossenes Übereinkommen zwischen den Erben zur Aufteilung des Nachlasses kann als unter Lebenden abgeschlossenes Rechtsgeschäft allenfalls einen eigenen schenkungssteuerrechtlich bedeutsamen Tatbestand erfüllen (vergleiche etwa die erwähnten hg. Erkenntnisse vom 18. September 1978, 619, 620/77, VwSlg 5295 F/1977, vom 21. Dezember 1992, 88/16/0128, vom 26. Jänner 1995, 89/16/0149, VwSlg 6969 F/1995, und vom 28. September 2000, 2000/16/0327, sowie das hg. Erkenntnis vom 19. Dezember 1996, 96/16/0091).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VwGH:2012:2009160006.X02

Im RIS seit

29.06.2012

Zuletzt aktualisiert am

19.10.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at